

# Ihr aktueller Tarif SWU Strom (Ersatzversorgung) ab 1. Januar 2025

## Tarifpreise für Kunden ohne Leistungsmessung

Rechtliche Grundlage und Bestandteil Ihrer Belieferung während der Ersatzversorgung ist §38 EnWG.

### 1. Eintarifmessung

Jahresstromverbrauch kWh / Jahr		bis 100.000 kWh
<b>Brutto (inkl. 19 % Umsatzsteuer)</b>		
Arbeitspreis	Cent / kWh	41,710
Grundpreis	Euro / Jahr	155,14
<b>Netto (inkl. Umlagen, Abgaben und Stromsteuer)</b>		
Arbeitspreis	Cent / kWh	35,050
Grundpreis	Euro / Jahr	130,37
<b>Im Nettopreis sind enthalten:</b>		<b>Netto</b>
<b>Umlagen, Abgaben und Steuern</b>		
Stromsteuer	Cent / kWh	2,050
Konzessionsabgabe*	Cent / kWh	1,990
KWKG-Umlage	Cent / kWh	0,277
Aufschlag für besondere Netznutzung / Umlage nach §19 Strom NEV**	Cent / kWh	1,558
Offshore-Netzumlage	Cent / kWh	0,816
<b>Entgelte des Netzbetreibers</b>		
Arbeitspreis Netznutzung	Cent / kWh	8,080
Grundpreis Netznutzung	Euro / Jahr	105,85
Messstellenbetrieb	Euro / Jahr	11,50

### Preisanteil der SWU (Beschaffung, Vertrieb, Marge):\*\*\*

Jahresstromverbrauch		bis 100.000 kWh
<b>Nettopreis ohne Umlagen, Abgaben und Entgelte des Netzbetreibers</b>		
Arbeitspreis	Cent / kWh	20,279
Grundpreis	Euro / Jahr	13,02

### 2. Zweitarifmessung mit Schwachlastregelung

Jahresstromverbrauch kWh / Jahr		bis 100.000 kWh
<b>Brutto (inkl. 19 % Umsatzsteuer)</b>		
Arbeitspreis Hochtarif (HT)	Cent / kWh	41,710
Arbeitspreis Niedertarif (NT)	Cent / kWh	39,330
Grundpreis	Euro / Jahr	164,66
<b>Netto (inkl. Umlagen, Abgaben und Stromsteuer)</b>		
Arbeitspreis Hochtarif (HT)	Cent / kWh	35,050
Arbeitspreis Niedertarif (NT)	Cent / kWh	33,050
Grundpreis	Euro / Jahr	138,37
<b>Im Nettopreis sind enthalten:</b>		<b>Netto</b>
<b>Umlagen, Abgaben und Steuern</b>		
Stromsteuer	Cent / kWh	2,050
Konzessionsabgabe außerhalb der Niedertarifzeit*	Cent / kWh	1,990
Konzessionsabgabe innerhalb der Niedertarifzeit*	Cent / kWh	0,610
KWKG-Umlage	Cent / kWh	0,277
Aufschlag für besondere Netznutzung / Umlage nach §19 Strom NEV**	Cent / kWh	1,558
Offshore-Netzumlage	Cent / kWh	0,816
<b>Entgelte des Netzbetreibers</b>		
Arbeitspreis Netznutzung	Cent / kWh	8,080
Grundpreis Netznutzung	Euro / Jahr	105,85
Messstellenbetrieb	Euro / Jahr	19,50

### Preisanteil der SWU (Beschaffung, Vertrieb, Marge):\*\*\*

Jahresstromverbrauch		bis 100.000 kWh
<b>Nettopreis ohne Umlagen, Abgaben und Entgelte des Netzbetreibers</b>		
Arbeitspreis (HT)	Cent / kWh	20,279
Arbeitspreis (NT)	Cent / kWh	19,659
Grundpreis	Euro / Jahr	13,02

\* Die Höhe der Konzessionsabgabe (Wegenutzungsentgelt an Gemeinden) variiert je nach Gemeinde. Bitte beachten Sie, dass hier der Maximalwert genannt ist.  
 \*\* Der Aufschlag für besondere Netznutzung wird zum 1. Januar 2025 neu eingeführt. Mit diesem Aufschlag werden die Kosten gedeckt, die durch die Weitergabe prozessualer Mehrkosten von nachgelagerten Netzbetreibern entstehen. Zusätzlich ist die Umlage nach §19 StromNEV inkludiert.  
 \*\*\* Die Beschaffungskosten variieren aufgrund des kurzfristigen Einkaufs und der entsprechenden Börsenpreise.

Alle Bruttopreise verstehen sich einschließlich der gesetzlichen Umsatzsteuer von 19 %. Diese sind aus den Nettopreisen errechnet und auf drei Stellen hinter dem Komma gerundet.

### 3. Messentgelt moderne Messeinrichtungen

Entgelt Messstellenbetrieb je Messeinrichtung	Euro / Jahr brutto / netto
Moderne Messeinrichtung	19,99 / 16,80

### 4. Messentgelt intelligentes Messsystem

Im Falle des Einbaus eines intelligenten Messsystems im Sinne des Messstellenbetriebsgesetzes sind die unten genannten Messentgelte zu tragen. Die oben aufgeführten Grundpreise für konventionelle Zähler oder moderne Messeinrichtungen entfallen somit. Sofern Sie einen Vertrag mit einem wettbewerblichen Messstellenbetreiber abgeschlossen haben, erheben wir einen Grundpreis ohne Messentgelt. Die Entgelte des Messstellenbetreibers sind unter [ulm-netze.de](http://ulm-netze.de) aufgeführt.

Jahresstromverbrauch kWh/Jahr	Euro / Jahr brutto / netto
6.000 bis 10.000 kWh	20,00 / 16,81
10.001 bis 20.000 kWh	50,00 / 42,02
20.001 bis 50.000 kWh	90,00 / 75,63
50.001 bis 100.000 kWh	120,00 / 100,84

### 5. Information zur Konzessionsabgabe

Konzessionsabgaben für die Strombelieferung	Netto	
<b>(a) Innerhalb der Niedertarifzeit</b>		
	Cent / kWh	0,610
<b>(b) Außerhalb der Niedertarifzeit</b>		
in Gemeinden bis 25.000 Einwohner	Cent / kWh	1,320
in Gemeinden über 25.000 bis 100.000 Einwohner	Cent / kWh	1,590
in Gemeinden über 100.000 bis 500.000 Einwohner	Cent / kWh	1,990

### 6. Verrechnungspreise für sonstige Geräte

Gerät	Euro / Jahr brutto / netto
Stromwandlersatz	35,70 / 30,00

### 7. Entgelte für Betreiber steuerbarer Verbrauchseinrichtungen nach § 14a EnWG

Die Entgelte für steuerbare Verbrauchseinrichtungen gelten nicht im Rahmen der Ersatzversorgung. Um die Netznutzungsentgelte für steuerbare Verbrauchseinrichtungen in Anspruch zu nehmen, kann ein separater Vertrag abgeschlossen werden. Weitere Informationen erhalten Sie unter [swu.de](http://swu.de). Die Entgelte für Betreiber steuerbarer Verbrauchseinrichtungen nach § 14a EnWG sind unter [ulm-netze.de](http://ulm-netze.de) aufgeführt.

**Alle Bruttopreise verstehen sich einschließlich der gesetzlichen Umsatzsteuer von 19 %. Diese sind aus den Nettopreisen errechnet und auf drei Stellen hinter dem Komma gerundet.**

#### Hinweis zum Streitbeilegungsverfahren (gilt nur für private Letztverbraucher):

Energieversorgungsunternehmen und Messstellenbetreiber (Unternehmen) sind verpflichtet, Beanstandungen von Verbrauchern im Sinne des § 13 BGB (Verbraucher) insbesondere zum Vertragsabschluss oder zur Qualität von Leistungen des Unternehmens (Verbraucherbeschwerden), die den Anschluss an das Versorgungsnetz, die Belieferung mit Energie sowie die Messung der Energie betreffen, im Verfahren nach § 111a EnWG innerhalb einer Frist von vier Wochen ab Zugang beim Unternehmen zu beantworten. Verbraucherbeschwerden sind zu richten an: SWU Energie GmbH, Karlstraße 1-3, 89073 Ulm, Telefon: 0731 166-2880, Fax: 0731 166-1309, [feedback@swu.de](mailto:feedback@swu.de). Ein Verbraucher ist berechtigt, die Schlichtungsstelle Energie e. V. (Schlichtungsstelle) nach § 111b EnWG zur Durchführung eines Schlichtungsverfahrens anzurufen, wenn das Unternehmen der Beschwerde nicht innerhalb der Bearbeitungsfrist abgeholfen hat oder erklärt hat, der Beschwerde nicht abzuwehren. § 14 Abs. 5 VSBG bleibt unberührt. Das Unternehmen ist verpflichtet, an dem Verfahren bei der Schlichtungsstelle teilzunehmen. Die Teilnahme an diesem Schlichtungsverfahren ist für Energieversorgungsunternehmen im Bereich Strom und Gas verpflichtend. Eine freiwillige Teilnahme am Streitbeilegungsverfahren im Bereich der Wasser- und Fernwärmeversorgung erfolgt nicht. Die Einreichung einer Beschwerde bei der Schlichtungsstelle hemmt die gesetzliche Verjährung gemäß § 204 Abs. 1 Nr. 4 BGB. Das Recht der Beteiligten, die Gerichte anzurufen oder ein anderes Verfahren zu beantragen, bleibt unberührt. Die Kontaktdaten der Schlichtungsstelle sind derzeit: Schlichtungsstelle Energie e. V., Friedrichstraße 133, 10117 Berlin, Telefon: 030 27572400, Fax: 030 2757240-69, E-Mail: [info@schlichtungsstelle-energie.de](mailto:info@schlichtungsstelle-energie.de), Homepage: [schlichtungsstelle-energie.de](http://schlichtungsstelle-energie.de). Allgemeine Informationen zu Verbraucherrechten sind erhältlich über den Verbraucherservice der Bundesnetzagentur für den Bereich Elektrizität und Gas, Postfach 8001, 53105 Bonn, Telefon: 0228 141516, Fax: 030 22480-323, E-Mail: [verbraucherservice-energie@bnetza.de](mailto:verbraucherservice-energie@bnetza.de).

#### Hinweis zum Lieferantenwechsel:

In Deutschland besteht die Möglichkeit des kostenlosen Lieferantenwechsels. Wir ermöglichen einen solchen entsprechend den von der BNetzA festgelegten Prozesse und Fristen. Ein Lieferantenwechsel kann nur zum Zeitpunkt der Vertragsbeendigung erfolgen.

#### Hinweis zur Haftung außerhalb von Versorgungsstörungen:

Bei schuldhafter vertraglicher Pflichtverletzung außerhalb von Versorgungsstörungen (z. B. bei Nichterfüllung der Lieferpflicht oder ungenauer oder verspäteter Abrechnung) haften wir für dadurch entstandene Schäden nach allgemeinen zivilrechtlichen Grundsätzen.